

## PROTOKOLL

### **ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der mobilezone holding ag, Rotkreuz vom 7. April 2021, 9.00 Uhr am Sitz der Gesellschaft, Suurstoffi 22, 6343 Rotkreuz**

Urs T. Fischer, Verwaltungsratspräsident, eröffnet die Versammlung am Sitz der Gesellschaft, Suurstoffi 22, 6343 Rotkreuz und übernimmt den Vorsitz. Neben dem Vorsitzenden sind die Verwaltungsräte Gabriela Theus, Peter K. Neuenschwander, Olaf Swantee, neu zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen, sowie die Konzernleitungsmitglieder CEO Markus Bernhard und CFO Andreas Fecker anwesend. Der Verwaltungsrat Michael Haubrich ist telefonisch zugeschaltet.

Der Vorsitzende macht einleitend folgende Feststellungen: „Die gegenwärtige Lage in Bezug auf das Coronavirus (COVID-19) erlaubt es uns nicht, die ordentliche Generalversammlung im üblichen Rahmen durchzuführen. Am 11. September 2020 hat der Bundesrat entschieden, die COVID-19 Verordnung 3 bis zum 31. Dezember 2021 zu verlängern. In Übereinstimmung mit dieser Verordnung hat der Verwaltungsrat der mobilezone holding ag im Sinne einer Vorsorge- und Vorsichtsmassnahme zum Schutze unserer Aktionäre beschlossen, die ordentliche Generalversammlung 2021 ohne physische Anwesenheit der Aktionäre durchzuführen. Die Aktionäre können ihre Rechte ausschliesslich in elektronischer oder schriftlicher Form durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben.“

Zur heutigen ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. März 2021 und durch schriftliche Mitteilung am 16. März 2021 an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre eingeladen worden.

Der vollständige Geschäftsbericht 2020 mit Lagebericht, Nachhaltigkeitsbericht, Corporate Governance, Vergütungsbericht, Konzernrechnung, Jahresrechnung der mobilezone holding ag und Berichte der Revisionsstelle zur Konzernrechnung, zur Jahresrechnung und zum Vergütungsbericht der mobilezone holding ag sowie das Protokoll der Generalversammlung 2020 liegen seit dem 12. März 2021 am Domizil der Gesellschaft in Rotkreuz, Suurstoffi 22, zur Einsicht auf. Gleichzeitig stehen den Aktionären diese Dokumente auf der Website zur Verfügung.

PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle, sind durch Daniel Ketterer (leitender Revisor, vor Ort) und Christian Voegeli (telefonisch zugeschaltet) vertreten.

BDO AG als neu gewählte Revisionsstelle ab dem Geschäftsjahr 2021, vertreten durch Reto Frey (leitender Revisor) und Andreas Wyss ist telefonisch zugeschaltet.

Hodgskin Rechtsanwälte, Zürich als unabhängige Stimmrechtsvertreter, ist durch Martin Dietrich vor Ort vertreten.

Der Vorsitzende ernennt als Protokollführer und Stimmzähler Andreas Fecker, CFO der mobilezone Gruppe.

## Präsenz / Beschlussfähigkeit

Von den 44 781 213 ausgegebenen Aktien befinden sich 49 207 Aktien im Eigenbestand, deren Stimmrechte ruhen. Der Dispobestand, die im Aktienregister nicht eingetragenen Namenaktien, beträgt 9 578 506. Damit sind 35 153 500 Aktien berechtigt an der Generalversammlung teilzunehmen.

Der Vorsitzende stellt folgendes fest:

Durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter sind 24'434'867 oder 54.60 Prozent der ausgegebenen Aktien bzw. Stimmen und 69.50 Prozent der stimmberechtigten Aktien an der heutigen Generalversammlung anwesend. Die heutige Generalversammlung ist ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

	Aktien	%	%
Ausgegebene Aktien	44 781 213	100.00	
Stimmberechtigte Aktien	35 153 500	78.50	100.00
Anwesende Aktionäre/innen	0	0.00	0.00
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	24 434 867	54.60	69.50
Total Anwesende Aktien	24 434 867	54.60	69.50
Absolutes Mehr	12 217 434		
Absolutes Mehr (Traktandum 3)	9 919 403		

## 1. Jahresbericht, Konzernrechnung, Jahresrechnung der mobilezone holding ag

### 1.1 Genehmigung des Jahresberichts und Konzernrechnung 2020

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht und die Konzernrechnung 2020 zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 24 370 898 Ja – Stimmen (99.73%), bei 30 931 Nein – Stimmen (0.13%) und 33 038 Enthaltungen (0.14%) angenommen).

### 1.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der mobilezone holding ag

Der Verwaltungsrat beantragt, die Jahresrechnung 2020 der mobilezone holding ag zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 24 369 698 Ja – Stimmen (99.73%), bei 30 931 Nein – Stimmen (0.13%) und 34 238 Enthaltungen (0.14%) angenommen.

## 2. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2020

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2020 im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 19 436 842 Ja – Stimmen (79.54%), bei 4 275 512 Nein – Stimmen (17.50%) und 722 513 Enthaltungen (2.96%) angenommen.

### 3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 19 702 969 Ja – Stimmen (99.32%), bei 42 412 Nein – Stimmen (0.21%) und 93'424 Enthaltungen (0.47%) angenommen.

### 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes, einer ordentlichen Dividende und einer verrechnungssteuerfreien Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

Aufgrund der per 1. Januar 2020 mit der Unternehmenssteuerreform eingeführten Ausschüttungsregel beim Kapitaleinlageprinzip für Gesellschaften mit Kotierung an einer Schweizer Börse kann eine verrechnungssteuerbefreite Ausschüttung aus der Reserve aus Kapitaleinlagen nur erfolgen, sofern mindestens im gleichen Umfang steuerbare Dividenden ausgeschüttet werden. Deshalb beantragt der Verwaltungsrat die Ausschüttung einer Dividende aus dem Bilanzgewinn und eine Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen in gleicher Höhe von je CHF 0.28. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine Dividende von CHF 0.56 pro Namenaktie auszuschütten, die sich wie folgt zusammensetzt:

#### 4.1 Verwendung des Bilanzgewinnes der mobilezone holding ag und der Ausschüttung einer ordentlichen Dividende

Gewinnvortrag vom Vorjahr	CHF	62 723 476
Jahresgewinn 2020	CHF	28 903 673
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	91 627 149

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung den Bilanzgewinn 2020 wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von CHF 0.28 pro dividendenberechtigte Aktie	CHF	- 12 538 740
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	79 088 409

Bei Annahme dieses Antrags wird die Auszahlung, unter Abzug der schweizerischen Verrechnungssteuer von 35 Prozent auf dem Dividendenbetrag von CHF 0.28 pro Aktie, am 16. April 2021 (ex-Datum 14. April 2021) erfolgen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 24 413 107 Ja – Stimmen (99.92%), bei 13 226 Nein – Stimmen (0.05%) und 8 534 Enthaltungen (0.03%) angenommen.

#### 4.2 Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen der mobilezone holding ag

Reserven aus Kapitaleinlagen – Vortrag vom Vorjahr	CHF	79 175 625
Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung von CHF 0.28 pro dividendenberechtigte Aktie	CHF	-12 538 740
Vortrag Reserven aus Kapitaleinlagen auf neue Rechnung	CHF	66 636 885

Bei Annahme dieses Antrags wird die Ausschüttung von CHF 0.28 pro Aktie aus den Reserven aus Kapitaleinlagen verrechnungssteuerfrei am 16. April 2021 (ex-Datum 14. April 2021) erfolgen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 24 407 727 Ja – Stimmen (99.89%), bei 13 068 Nein – Stimmen (0.05%) und 14 072 Enthaltungen (0.06%) angenommen.

## 5. Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

### 5.1 Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Genehmigung des gegenüber dem Vorjahr unveränderten Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung in Höhe von CHF 0.47 Mio. (Vorjahr: CHF 0.47 Mio.).

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23 212 833 Ja – Stimmen (95.00%), bei 474 557 Nein – Stimmen (1.94%) und 747 477 Enthaltungen (3.06%) angenommen.

### 5.2 Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2022

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2022 in Höhe von CHF 4.3 Mio. (Vorjahr: CHF 4.8 Mio.).

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 19 607 112 Ja – Stimmen (80.24%), bei 4 063 527 Nein – Stimmen (16.63%) und 764 228 Enthaltungen (3.13%) angenommen.

## 6. Wahlen

### 6.1 Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die folgenden vier Personen je einzeln als Mitglieder des Verwaltungsrates bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

- a) Neuwahl von Olaf Swantee
- b) Wiederwahl von Gabriela Theus
- c) Wiederwahl von Peter K. Neuenschwander
- d) Wiederwahl von Michael Haubrich

Der Antrag des Verwaltungsrates wird wie folgt angenommen:

Verwaltungsrat	Art	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
Olaf Swantee	Neuwahl	19 684 811	80.56	4 647 517	19.02	102 539	0.42
Gabriela Theus	Wiederwahl	22 848 707	93.51	1 417 852	5.80	168 308	0.69
Peter K. Neuenschwander	Wiederwahl	24 245 766	99.23	127 914	0.52	61 187	0.25
Michael Haubrich	Wiederwahl	24 153 147	98.85	211 343	0.86	70 377	0.29

## 6.2 Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Olaf Swantee als Präsident des Verwaltungsrates bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 20 834 220 Ja – Stimmen (85.26%), bei 3 517 944 Nein – Stimmen (14.40%) und 82 703 Enthaltungen (0.34%) angenommen.

## 6.3 Wahlen in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die folgenden drei Personen je einzeln als Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

- a) Herr Olaf Swantee (Neuwahl)
- b) Herr Peter K. Neuenschwander (Wiederwahl)
- c) Michael Haubrich (Wiederwahl)

Der Antrag des Verwaltungsrates wird wie folgt angenommen:

Verwaltungsrat	Art	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
Olaf Swantee	Neuwahl	19 484 101	79.74	4 852 373	19.86	98 393	0.40
Peter K. Neuenschwander	Wiederwahl	23 992 275	98.19	357 523	1.46	85 069	0.35
Michael Haubrich	Wiederwahl	23 920 016	97.89	425 326	1.74	89 525	0.37

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Verwaltungsrat beabsichtigt Olaf Swantee zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen.

## 6.4 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Hodgskin Rechtsanwälte, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 24 385 164 Ja – Stimmen (99.79%), bei 24 005 Nein – Stimmen (0.10%) und 25 698 Enthaltungen (0.11%) angenommen.

## 6.5 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von BDO AG, Zürich, für das Geschäftsjahr 2021 als Revisionsstelle zu wählen und damit nach sieben Jahren einen Wechsel der Revisionsstelle vorzunehmen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 24 344 738 Ja – Stimmen (99.64%), bei 42 568 Nein – Stimmen (0.17%) und 47 561 Enthaltungen (0.19%) angenommen.

Reto Frey, BDO AG bedankt sich für die Wahl. Die Annahmeerklärung liegt vor.

Damit ist die Generalversammlung beendet. Der Vorsitzende dankt den Aktionären für die Wahrnehmung der Wahl- und Stimmrechte. Die Durchführung der nächsten ordentlichen Generalversammlung ist für den 6. April 2022 vorgesehen.

Ende der Generalversammlung: 9:30 Uhr

7. April 2021

Der Vorsitzende:



Urs T. Fischer

Der Protokollführer:



Andreas Fecker